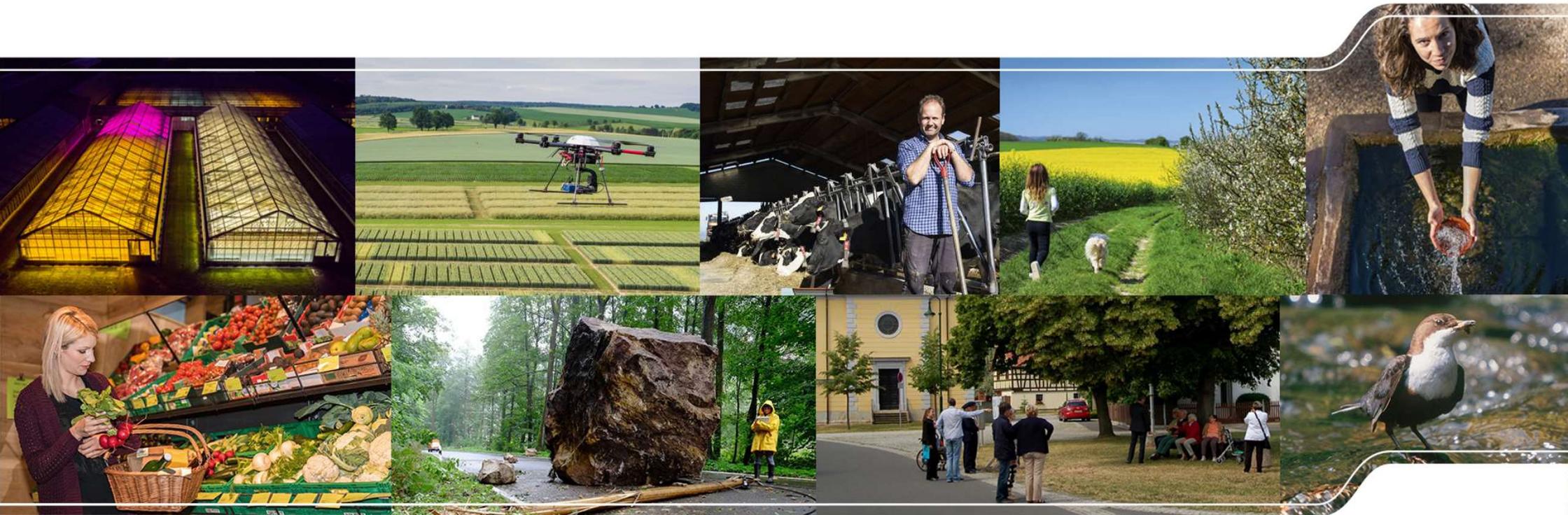


# Neuer Internetauftritt – Pflanzenschutzdienst Sachsen

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Aktuelles zum Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland 09.12. 2021



# Stand: Informationsangebot Pflanzenschutz



# Stand: Informationsangebot Pflanzenschutz

## Pflanzenschutzwarndienst §59 PflSchG

Gesamt: 213

2020

63

36

37

14

22

24

17

■ Feldbau 
 ■ Obstbau 
 ■ Gemüsebau 
 ■ Öko-Gemüsebau 
 ■ Weinbau 
 ■ Zierpflanzenbau 
 ■ Allgemein

## Pflanzenschutzbrochüren – 2021, 2022 in Arbeit (Bestandteil des Warndienstes)



**2020 Abonnenten  
PS-Warndienst**  
 (Fax, Mail, ISIP):  
**1567**

## Informationsschwerpunkte Pflanzenschutz

- Informationen zu den rechtlichen Regelungen im Pflanzenschutz, zur aktuellen Schaderregersituation und zu gezielten Kontroll- und Bekämpfungsmöglichkeiten im Sinne eines integrierten umweltgerechten Pflanzenschutzes
- zusätzliche Anforderungen bezüglich neuer Verordnungen und Änderungen der Anwendungsbestimmungen beim PSM-Einsatz sowie eines risikogeminderten Umganges mit Pflanzenschutzmitteln
- alternative Pflanzenschutzverfahren und Fokus auf vorbeugende acker- und pflanzenbauliche Möglichkeiten
- Begleitung von neuen Greening-„Förderoptionen“ und Biodiversitätsanforderungen hinsichtlich Auswirkungen im Pflanzenschutz (verändertes Schaderreger-Auftreten...)
- Nutzung der Bereiche der Öffentlichkeitsarbeit um Pflanzenschutz-Arbeit bekannt zu machen und ein besseres (faktenorientiertes) Verständnis für den Pflanzenschutz in seiner Breite zu entwickeln.....

## Umfassendes Internetangebot mit Fachinformationen zum Pflanzenschutz von neutraler Seite

--Umsetzung des Nationalen Aktionsplan zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln §4 PfISchG--

# Haupt- informations- portale zum Pflanzenschutz (SN)

www.  .de

- Entscheidungshilfen /  
Prognosemodelle
- Ergebnisse von Befallserhebungen /  
Schaderregerüberwachung
- Warndienst



www.pflanzenschutz.  
sachsen.de

- Pflanzenschutzinformationen
- Pflanzenschutzrecht
- Schaderregerinformationen
- Wetterdaten



[www.lfug.sachsen.de](http://www.lfug.sachsen.de)

- 2020 – Optimierung der Webseiten des LfULG
- stärkere Orientierung an Nutzerbedürfnisse
- Neuer Internetauftritt Pflanzenschutzdienst im LfULG-Portal mit eigener Domain

- Kachelbildgalerie
- Einführungstext
- Teaserboxen mit Verlinkung zu Subseiten (Referate)
- Medieninformation/Infobox/News



▪ [www.pflanzenschutz.sachsen.de](http://www.pflanzenschutz.sachsen.de)

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

- Aufgaben, Organisation
- Forschung
- Medieninformationen
- Veröffentlichungen, Ausstellungen
- Veranstaltungen
- Grünes Forum Pillnitz
- Kontakt, Anreise



Aktuelle Veranstaltungen

Termine und Anmeldeöglichkeiten für Veranstaltungen zu den Themen Umwelt, Landwirtschaft, Geologie und Ländlicher Raum

Veranstaltungskalender



Medieninformationen

- Radonmessung in Vorsorgegebieten Pflicht  
07.11.2021, 10:00 - LFULG
- Wie sich der Klimawandel in Mitteldeutschland auswirkt  
05.11.2021, 10:38 - LFULG

Pressestelle des LFULG

Geologie



Geologie

Förderung



Umwelt



Umwelt

Ländlicher Raum



Ländlicher Raum

Karten und Daten



Landwirtschaft



Landwirtschaft

Gartenbau



Gartenbau

Gartenakademie



Landwirtschaft

- Messen und Export
- Regionale Wertschöpfung
- Landwirtschaft – Eckdaten und Strukturen
- Agrarpolitik
- EU-Direktzahlungen
- Agrarökonomie
- Bildung und Beratung
- Pflanzliche Erzeugung
- Tierhaltung
- Ökologischer Landbau
- Digitalisierung Landwirtschaft
- Landtechnik
- DIANÄweb
- Aquakultur, Fischerei
- BioRegio
- Hofgeflüster



Vorläufige Ergebnisse der Landessortenversuche

Die ersten vorläufigen Ergebnisse der Landessortenversuche 2021 sind jetzt verfügbar. Mit fortschreitender Ernte werden weiteren Kulturen ergänzt.

Zu den Ergebnissen

Bio.Regio



www.bio.sachsen.de

Agrarstatus



Fakten zur Landwirtschaft

Düngung



Düngung

Förderung



Förderportal

Grüne Berufe



Aus- und Fortbildung

LVG Köllitsch



Lehr- und Versuchsgut Köllitsch

Nachwachsende Rohstoffe



Nachwachsende Rohstoffe

Pflanzenschutz



Pflanzenschutz

Wetterdaten



Wetterdaten

Medieninformationen

Hinweise und Empfehlungen

Landwirtschaft

Pflanzliche Erzeugung

**Pflanzenschutzdienst**

Pflanzenschutzsachkunde

Pflanzengesundheit

Schaderreger

Informationsdienst Pflanzenschutz

Pflanzenschutzrecht

Allgemeiner Pflanzenschutz/  
Pflanzenschutzpraxis

## Pflanzenschutzdienst

Das Ziel des Pflanzenschutzes ist es, Kulturpflanzen vor Krankheiten, Schaderregern und Unkräutern zu schützen. Durch entsprechende Vorsorgemaßnahmen und Risikobewertung sind auch Gefahren abzuwehren, die durch die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln oder durch andere Maßnahmen des Pflanzenschutzes, insbesondere für die Gesundheit von Mensch und Tier sowie für den Naturhaushalt, entstehen können.

### Pflanzenschutzsachkunde



© LfULG

Pflanzenschutzsachkunde

### Pflanzengesundheit



© LfULG

Pflanzengesundheit

### Schaderreger und Unkräuter



© LfULG

Schaderregerinformation

### Informationsdienst Pflanzenschutz



© LfULG

Warndienst und ISIP

### Allgemeiner Pflanzenschutz/ Pflanzenschutzpraxis



© LfULG

Pflanzenschutzpraxis

### Pflanzenschutzrecht



© LfULG

Pflanzenschutzrecht

## Landwirtschaft

### Landwirtschaft

#### Pflanzliche Erzeugung

#### Pflanzenschutzdienst

#### Pflanzenschutzsachkunde

#### Pflanzengesundheit

#### Schaderreger

#### Informationsdienst Pflanzenschutz

#### Pflanzenschutzrecht

#### Allgemeiner Pflanzenschutz/ Pflanzenschutzpraxis

## Pflanzenschutzsachkunde

Das Pflanzenschutzgesetz vom 14.02.2012 und die Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung vom 06.07.2013 fordern von Personen, die

- Pflanzenschutzmittel anwenden,
- über den Pflanzenschutz beraten,
- andere nicht sachkundige Personen anleiten oder beaufsichtigen,
- Pflanzenschutzmittel gewerbsmäßig in Verkehr bringen,
- Pflanzenschutzmittel über das Internet auch außerhalb gewerbsmäßiger Tätigkeiten in Verkehr bringen,

den Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz.

Eine erfolgreich abgeschlossene anerkannte Berufsausbildung bzw. ein Studium oder eine bestandene Sachkundeprüfung reichen seit dem 27.11.2015 allein nicht mehr aus.

In jedem Fall muss eine Sachkundenachweiskarte beantragt werden.

### Sachkunde erlangen



© LfULG

› Sachkunde erlangen

### Sachkundenachweiskarte beantragen



© LfULG

› Nachweiskarte beantragen

### Fortbildung



© LfULG

› Fortbildung

### Informationen für Anbieter von Fortbildungen



© LfULG

› Informationen für Anbieter von Fortbildungen

### Einfache Hilfstätigkeiten im Pflanzenschutz



© LfULG

› Einfache Hilfstätigkeiten im Pflanzenschutz

# Schaderreger

## Landwirtschaft

Pflanzliche Erzeugung

Pflanzenschutzdienst

Schaderreger

Meldepflichtige Schaderreger

**Bedeutsame Schaderreger in Sachsen**

Gartenbau

Ackerbau

## Bedeutsame Schaderreger in Sachsen

Diese Schadorganismen sind bei der »European and Mediterranean Plant Protection Organization« (EPPO) nicht als Quarantäneschaderreger eingestuft. Damit sind sie nicht meldepflichtig.

Es können jedoch von dieser Schadorganismen beträchtliche Gefahren ausgehen, welche mit wirtschaftlichen Schäden verbunden sind.

Im Rahmen der Schaderregerüberwachung und in speziellen Monitoringprogrammen wird das Auftreten in Sachsen überwacht. Informationen zur aktuellen Befallsituation werden über den Warndienst herausgegeben.

### Gartenbau



© LfULG

Gartenbau

### Ackerbau



© LfULG

### Weizensteinbrand



© LfULG

Weizensteinbrand

## Weizensteinbrand

Beim Steinbrand wird zwischen Weizensteinbrand (*Tilletia caries*) und Zwergsteinbrand (*Tilletia controversa*) unterschieden.

Beim Weizensteinbrand geht die Hauptinfektion von den außen am Korn haftenden Sporen aus. Die Infektion der Pflanzen findet in der frühen Keimphase statt. Der Pilz tritt an Weizen, Dinkel, Roggen und Triticale auf, wobei Winterungen stärker gefährdet sind als Sommerungen. Zahlreiche Gräser werden ebenfalls befallen.

Der Zwergsteinbrand gehört zu den gefährlichsten Getreidekrankheiten und tritt hauptsächlich in Weizen, Triticale und Dinkel auf. Die Hauptinfektion geht beim Zwergsteinbrand zum Zeitpunkt der Bestockung vom Boden aus. Die Brisanz besteht darin, dass die Sporen bis zu 10 Jahre im Boden lebens- und infektionsfähig sind.

Steinbrandpilze können unter bestimmten Bedingungen ein Toxin (Trimethylamin) bilden, das eine hohe Giftwirkung besitzt. Bei erhöhten Trimethylamin-Gehalten kann die Gesundheit der Tiere und auch deren Mastleistung beeinträchtigt werden.

Infektionsquellen

Schadbild

Orientierungswert für Saatgut

Empfehlungen zur Befallsminderung

Ansprechpartner

Weitere Informationen

Entwicklungszyklus Weizensteinbrand (*Tilletia caries*)



Quarantäneschaderreger (QSE) sind Organismen, bei denen die Gefahr besteht, in Gebiete außerhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebietes einzuwandern oder durch den Handel mit pflanzlichen Waren verbreitet zu werden. Für diese gelisteten Schaderreger besteht Meldepflicht.....



Landwirtschaft

Pflanzliche Erzeugung

Pflanzenschutzdienst

Pflanzenschutzsachkunde

Pflanzengesundheit

Schaderreger

**Informationsdienst Pflanzenschutz**

Pflanzenschutzrecht

Allgemeiner Pflanzenschutz/  
Pflanzenschutzpraxis

## Informationsdienst Pflanzenschutz

Der Informationsdienst Pflanzenschutz hat als Ziel über gesetzliche Vorgaben im Pflanzenschutz und zu aktuellen Problemen und Strategien zur Bekämpfung von Schadorganismen in den wichtigsten landwirtschaftlichen und gärtnerischen Kulturen zu informieren.

### Pflanzenschutzwarndienst

Erster Befallsherd durch Krautfäule



Im Rahmen des Monitorings wurde aus dem Kreis Zwickau Ende Juni ein Erstauftreten

© LfULG

Pflanzenschutzwarndienst

Informationsangebot

- Pflanzenschutz- Informationsbroschüren, Faltsblätter
- Warndienst- abonnement
- Internet [www.smul.sachsen.de/lfulg](http://www.smul.sachsen.de/lfulg) • Pflanzenschutzhinweise

### ISIP/ Entscheidungshilfen



© LfULG

ISIP / Entscheidungshilfen

## Landwirtschaft

Pflanzliche Erzeugung

Pflanzenschutzdienst

Informationsdienst Pflanzenschutz

Pflanzenschutzwarndienst

Entscheidungshilfen / ISIP

## Pflanzenschutzwarndienst

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG), Abteilung Landwirtschaft, Referat Pflanzenschutz führt den Warndienst auf der Grundlage von § 59 des Pflanzenschutzgesetzes durch. Er umfasst den Versand von Warnungen und Hinweise an Abonnenten, vorwiegend der landwirtschaftlichen und gärtnerischen Praxis in Sachsen.

Es werden Informationen zur aktuellen Schaderregersituation und zu gezielten Kontroll- und Bekämpfungsmaßnahmen im Sinne eines integrierten umweltgerechten Pflanzenschutzes im Feld-, Obst-, Gemüse-, Zierpflanzen- und Weinbau sowie für den ökologischen Gemüsebau herausgegeben.

## Ansprechpartner

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie

Referat 73: Pflanzenschutz

Dr. Michael Kraatz



Besucheradresse:  
Waldheimer Straße 219  
01683 Nossen



Telefon: 035242 831-7302



Telefax: 035242 831-7399

E-Mail: [Michael.Kraatz@smekul.sachsen.de](mailto:Michael.Kraatz@smekul.sachsen.de)Webseite: <http://www.lfulg.sachsen.de>

## Pflanzenschutz-Warndienst Feldbau

Nr. 52 vom 10. August 2020

Thema: Zuckerrüben – Aktuelles zu Blattkrankheiten

## Zuckerrüben – Aktuelles zu Blattkrankheiten



Bisher war nur ein sehr langsamer Anstieg der Entwicklung pilzlicher Krankheiten in Zuckerrüben zu verzeichnen. Inzwischen wurden im Rahmen des Blattkrankheitsmonitoring regional Corcospora-Blattflecken

© LfULG

## Warndienst

## Bestellen des Warndienstes

Formular zum Bestellen des Warndienstes

## Warndienst

→ ISIP

Abrufen des Warndienstes nach erfolgter Anmeldung

## Beispiel Warndienst (\*.pdf, 0,52 MB)

Beispiel eines Warndienstes

Landwirtschaft

Landwirtschaft

Pflanzliche Erzeugung

Pflanzenschutzdienst

Informationsdienst Pflanzenschutz

Pflanzenschutzwarndienst

Entscheidungshilfen / ISIP

## Entscheidungshilfen / ISIP

### Schaderregerprognosen

Ziel von computergestützten Prognoseverfahren ist, bei Einbeziehung von Witterungs-, Standort- und Anbaufaktoren mit möglichst hoher Wahrscheinlichkeit den Befallsverlauf, die Schadenshöhe sowie die wirtschaftliche Bekämpfungsnotwendigkeit bedeutender Schaderreger vorherzusagen. Prognoseverfahren dienen als wichtige Entscheidungshilfe zur Notwendigkeit und optimalen Terminierung des Pflanzenschutzmitteleinsatzes.

Je nach Fruchtart stehen verschiedene Prognosemodelle zur Verfügung. Die Daten werden in Abhängigkeit der Vegetationszeit und dem Entwicklungsstadium veröffentlicht.

- Blattkrankheiten Winterweizen, Wintergerste, Sommergerste und Zuckerrüben

- SIMCERC- Entscheidungshilfe bei der Bekämpfung der Halmbruchkrankheit in Winterweizen, Winterroggen und Wintertriticale

- SEP TRI-Prognosemodell zur Septoria- Blattdürre in Winterweizen**

- Weitere Informationen zum SEP TRI-Prognosemodell (\*.pdf, 0,45 MB)

- SEP TRI-Prognosemodell

Verweis zu [www.isip.de](http://www.isip.de)

- Prognosemodell Kraut- und Knollenfäule

- CERCBET-Prognosemodell zur Blattfleckenkrankheit der Zuckerrübe

- SKLEROPRO- Prognosemodell zur Weißstängeligkeit im Raps

- SYMBLIGHT-Prognosemodell Feuerbrand

- SIMSCAB- Prognosemodell Apfelschorf

### ISIP

Die Informationsplattform für Landwirte, Gartenbaubetriebe und Berater ISIP ist ein neutrales bundesweites Portal der Landesanstalten und Landesämter für Landwirtschaft sowie der Landwirtschaftskammern. Es stellt aktuelle Entscheidungshilfen und wissenschaftliche Erkenntnisse bereit.

[www.isip.de](http://www.isip.de)

#### Ansprechpartner

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie

#### ISIP

[www.isip.de](http://www.isip.de)  
Informationssystem Integrierte Pflanzenproduktion

- ◆ Landwirtschaft
- ▶ Pflanzliche Erzeugung
- ▶ Pflanzenschutzdienst
- ▶ Pflanzenschutzsachkunde
- ▶ Pflanzengesundheit
- ▶ Schaderreger
- ▶ Informationsdienst Pflanzenschutz
- ▶ Pflanzenschutzrecht
- ▶ Allgemeiner Pflanzenschutz/  
Pflanzenschutzpraxis
- ▶ Invasive Arten
- ▶ Integrierter Pflanzenschutz
- ▶ Naturhaushalt
- ▶ Pflanzenschutzversuche
- ▶ Rückstandshöchstgehalte
- ▶ Unkraut auf Wegen und Plätzen

## Allgemeiner Pflanzenschutz/ Pflanzenschutzpraxis

### Invasive Arten



© LfULG

▶ Invasive Arten

### Integrierter Pflanzenschutz



© LfULG

▶ Integrierter Pflanzenschutz

### Naturhaushalt



© LfULG

▶ Naturhaushalt

### Pflanzenschutzversuche



© LfULG

▶ Pflanzenschutzversuche

### Rückstandshöchstgehalte



© LfULG

▶ Rückstandshöchstgehalte

### Unkraut auf Wegen und Plätzen



© LfULG

▶ Unkraut auf Wegen und Plätzen

## ↳ Allgemeiner Pflanzenschutz/ Pflanzenschutzpraxis

- ↳ Invasive Arten
- ↳ Integrierter Pflanzenschutz
- ↳ Naturhaushalt
- ↳ Pflanzenschutzversuche
- ↳ Rückstandshöchstgehalte
- ↳ Unkraut auf Wegen und Plätzen

## Invasive Arten

Neophyten sind „neue Pflanzen“ so die Übersetzung des Begriffes aus dem Griechischen, die von Natur aus nicht im betrachteten Naturraum vorkommen. Sie gelangten zu uns unter Mithilfe des Menschen. Die Entdeckung von Amerika 1492 gilt als „Stichtag“ für die Einführung von Neophyten. Etwa die Hälfte der bei uns heute etablierten Neophyten wurde als Zier- und Nutzpflanzen beabsichtigt eingebracht. Ein anderer Weg, der im Zuge der zunehmenden Globalisierung immer eine größere Rolle spielt, ist ein unbeabsichtigtes Einschleppen durch Importgüter, z. B. Pflanz- und Saatgut, Tierfutter sowie durch Verkehrsmittel.

Beifußblättrige Ambrosie



© LfULG

↳ Beifußblättrige Ambrosie

## Rückstandshöchstgehalte



© LfULG

Sichere und hochwertige Lebensmittel stellen die Grundlage für eine gesunde und reichhaltige Ernährung dar. In keinem anderen europäischen Staat werden Lebensmittel auf so viele Pestizide untersucht wie in Deutschland.

Bevor ein Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden darf, durchläuft es ein strenges Zulassungsverfahren. Die Rückstandshöchstgehalte werden so festgelegt, dass die Pflanzenschutzmittel noch ausreichend wirken und deren Rückstände auf keinen Fall schaden.

↳ Rechtsgrundlagen

↳ Wartezeit

↳ Wartezeit bis zur Ernte

↳ Wartezeit "F"

↳ Kontamination

## Naturhaushalt

Nationaler Aktionsplan



© J.Peter

↳ Nationaler Aktionsplan

Bienenschutz



© LfULG

↳ Bienenschutz

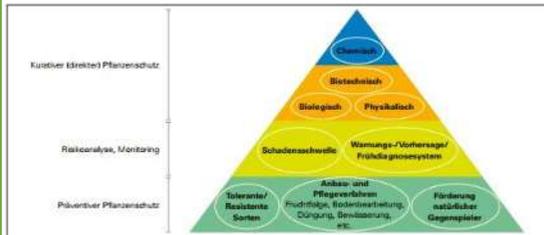
Gewässerschutz



© J.Peter

↳ Gewässerschutz

# Integrierter Pflanzenschutz



Die Instrumente des integrierten Pflanzenschutzes

© LfULG

## Integrierter Pflanzenschutz

☒ Fragebogen zur Umsetzung der allgemeinen Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes (\*.pdf, 0,44 MB)

☒ Die allgemeinen Grundsätze-Hilfe zur Umsetzung und Dokumentation (\*.pdf, 5,69 MB)

## Gute fachliche Praxis im Pflanzenschutz

Der integrierte Pflanzenschutz bedeutet alle verfügbaren pflanzenbaulichen Maßnahmen einzubinden und Pflanzenschutzmaßnahmen sorgfältig abzuwägen, um einen Befall und anschließend der Vermehrung von Schadorganismen entgegen zu wirken. Ziel ist es, die Verwendung von Pflanzenschutzmitteln und anderer Abwehr- und Bekämpfungsmethoden auf einem Niveau zu halten, das wirtschaftlich und ökologisch vertretbar ist.

# Pflanzenschutzversuche

Die vorliegenden Ergebnisse von Pflanzenschutzversuchen im Ackerbau sollen die sächsischen Landwirte bei der effektiven und umweltgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln unterstützen. Die Daten sind detailliert in Form von Tabellen dargestellt. Die Pflanzenschutzversuche wurden mit folgenden Zielstellungen durchgeführt:

## Prüfung von Pflanzenschutzstrategien

- Prüfung der Wirksamkeit von Pflanzenschutzmitteln unter Beachtung von Bekämpfungsrichtwerten und Prognosemodellen
- Prüfung von alternativen, nichtchemischen Verfahren
- Prüfung standort- und situationsbezogener Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln unter sächsischen Bedingungen
- Möglichkeiten und Grenzen der Reduzierung von Aufwandmengen
- Vermeidung von Resistenzen gegen Pflanzenschutzmittel
- Bekämpfung invasiver gebietsfremder Arten von Schadorganismen
- Beitrag zur Schließung von Bekämpfungslücken
- Prüfung neuer Pflanzenschutzmittel, deren Zulassung erwartet wird.

Die Ergebnisse der Versuche sind eine wesentliche Grundlage für Empfehlungen und Informationen des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie sowie der Außenstellen zur umweltgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln.

↳ Versuchsberichte aus den Jahren 2006 bis 2018

Verweis zu [www.isip.de](http://www.isip.de)

## Ackerbau 2020



© LfULG

↳ Ackerbau 2020

## Gartenbau 2020



© LfULG

↳ Gartenbau 2020

## Ackerbau 2019



© LfULG

↳ Ackerbau 2019

## Gartenbau 2019



© LfULG

↳ Gartenbau 2019

## Unkraut auf Wegen und Plätzen



© LfULG

↳ Unkraut auf Wegen und Plätzen

☒ Allgemeine Hinweise, Bedingungen und Anwendungsbeschränkungen von Wirkstoffen (\*.pdf, 0,14 MB)

↳ Antrag Nichtkulturland mit Anlage 1

☒ Anlage 1 als Worddatei  
Liste beliebig erweiterbar

## Genehmigungen für Herbizide auf Wegen, Plätzen und Gleisanlagen

Nach § 12 Absatz 2 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) dürfen Pflanzenschutzmittel nur auf Freilandflächen angewendet werden, die landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Darunter sind die Flächen zu verstehen, auf denen Kulturpflanzen angebaut werden. Dazu gehören zum Beispiel auch Beet- und Rasenflächen in Parkanlagen und auf Friedhöfen, Straßenbegleitgrün, Baumscheiben sowie begrünte Sportflächen (Sportrasen).

Auf anderen Freilandflächen dürfen Pflanzenschutzmittel darf nur dann angewendet werden, wenn die zuständige Behörde eine Ausnahmegenehmigung erteilt hat. Dies gilt für alle Flächen mit unerwünschtem Pflanzenwuchs wie Wege, Plätze, Gleisanlagen und sonstiges Nichtkulturland.

## ‣ Pflanzenschutzrecht

‣ Anwendung, Beratung, Handel

‣ Anwenderschutz

‣ Genehmigungen

‣ Kontrollen im Pflanzenschutz

‣ Rechtliche Regelungen

‣ Zulassungen

## Pflanzenschutzrecht

Für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln gelten viele Vorschriften. Sie dienen dem Schutz der Kulturpflanzen. Die Regelungen sollen auch Gefahren für die Gesundheit von Mensch und Tier und für den Naturhaushalt abwenden.

Hinweise zu rechtlichen Regelungen, Formulare und Ansprechpartner sind auf diesen Seiten zu finden.

### Anwendung, Beratung, Handel



© LfULG

‣ Anwendung, Beratung, Handel

### Anwenderschutz



© LfULG

‣ Anwenderschutz

### Genehmigungen



© LfUG

‣ Genehmigungen

### Kontrollen im Pflanzenschutz



© LfULG

‣ Kontrollen im Pflanzenschutz

### Rechtliche Regelungen



© LfULG

‣ Rechtliche Regelungen

### Zulassungen



© LfULG

‣ Zulassungen

# Anwendung, Beratung, Handel

## Wer Pflanzenschutzmittel

- für andere anwenden will (außer gelegentlicher Nachbarschaftshilfe),
- Pflanzenschutzmittel in den Verkehr bringen, einführen, innergemeinschaftlich verbringen will oder
- andere über den Pflanzenschutz beraten will,

ist gesetzlich verpflichtet, dies der für den Betriebssitz und der für den Ort der Tätigkeit zuständigen Behörde anzuzeigen. Die Anzeige ist rechtzeitig vor Aufnahme der Tätigkeit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Referat 95, mitzuteilen. Das beigefügte Formular ist zu verwenden.

## Rechtsgrundlagen:

- §§ 10 bzw. 24 Absatz 1 Pflanzenschutzgesetz
- §§ 1 und 2 Sächsische Pflanzenschutzverordnung

↳ [Anzeige über die Anwendung, Beratung und Handel mit Pflanzenschutzmitteln](#)

## Ansprechpartner

Sächsisches Landesamt für  
Umwelt, Landwirtschaft und  
Geologie

Referat 95: Kontrolldienst

Udo Heilmann

# Anwenderschutz



© LfULG

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) legt bei der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln Anwendungsbestimmungen und Auflagen fest. Seit Mai 2018 gibt es Anwendungsbestimmungen zum Gesundheitsschutz.

Früher hatte das BVL den Schutz von Anwendern, Arbeitern und unbeteiligten Dritten (Anwohner und Umstehende) mit Kennzeichnungsaufgaben geregelt. Die neuen Regelungen werden schrittweise eingeführt, in der Regel wenn ein Mittel neu oder wieder zugelassen wird.

Sowohl Kennzeichnungsaufgaben als auch Anwendungsbestimmungen müssen eingehalten werden. Anwendungsbestimmungen haben aber einen anderen rechtlichen Status. Wer eine Anwendungsbestimmung missachtet, handelt ordnungswidrig. Ein Verstoß kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Die Regelungen sind nicht für alle Pflanzenschutzmittel gleich. Das BVL legt sie individuell für jedes Mittel fest. Detaillierte Informationen gibt es unter anderem

- in der Online-Datenbank des BVL (Link s.u.)
- in der Gebrauchsanleitung des Pflanzenschutzmittels
- im Pflanzenschutz-Warndienst
- in Veröffentlichungen der Pflanzenschutzmittel- Hersteller.

↳ [Link zur Online- Datenbank](#)

Verweis zu [www.bvl.bund.de](http://www.bvl.bund.de)

Ein Handzettel des Pflanzenschutzdienstes Sachsen soll einen Überblick für Praxis und Beratung geben.

⚡ [Persönliche Schutzausrüstung im Pflanzenschutz \(\\*.pdf, 0,41 MB\)](#)

## Genehmigungen

☞ Genehmigung im Einzelfall nach § 22 Absatz 2 Pflanzenschutzgesetz

☞ Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Wegen, Plätzen, Gleisanlagen und sonstigem Nichtkulturland

### Ansprechpartner

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie

Referat 73: Pflanzenschutz

Ralf Dittrich

☎ Telefon: 035242 631-7301

☎ Telefax: 035242 631-7399

@ E-Mail: [Ralf.Dittrich@smekul.sachsen.de](mailto:Ralf.Dittrich@smekul.sachsen.de)

🏠 Webseite: <https://www.lfulg.sachsen.de>

### Ansprechpartnerin

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie

Referat 73: Pflanzenschutz

Petra Zedler

☎ Telefon: (035242) 631-7309

☎ Telefax: (035242) 631-7399

@ E-Mail: [Petra.Zedler@smekul.sachsen.de](mailto:Petra.Zedler@smekul.sachsen.de)

🏠 Webseite: <https://www.lfulg.sachsen.de>

## Zulassungen



© LfULG

Die Zulassung von Pflanzenschutzmitteln ist bundeseinheitlich geregelt und obliegt dem Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL).

☞ Online-Datenbank Pflanzenschutzmittel des BVL

☞ **Übersichtsliste zu zugelassenen Pflanzenschutzmitteln**

### ▲ **Übersichtsliste zu zugelassenen Pflanzenschutzmitteln**

Um zu prüfen, welche Mittel aktuell eine gültige Zulassung besitzen, können Sie die vierteljährlich erscheinende Übersichtsliste des BVL verwenden. Darin finden Sie u. a. die Bezeichnung (Handelsname), die Zulassungsnummer, Wirkstoffe, Einsatzgebiete und Angaben zum Status der Zulassung. Außerdem finden Sie hier eine Liste beendeter Zulassungen mit Angaben zur Aufbrauchfrist.

↳ **Übersichtsliste des BVL zu aktuell zugelassenen Pflanzenschutzmitteln**

# Rechtliche Regelungen



© LfULG

## Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung

Einfache Hilfstätigkeiten im Pflanzenschutz

Anzeigen nach §20 Pflanzenschutzgesetz- Versuchszwecke

Amtlich anerkannte Kontrollwerkstätten

Hinweise zum Pflanzenschutzgesetz

Schutz von Anwohnern

Ansprechpartner

Im Pflanzenschutz gibt es viele rechtliche Regelungen. Sie dienen dem Schutz der Kulturpflanzen vor Krankheiten, Schaderregern und Unkräutern. Die Regelungen sollen auch Gefahren abwehren, die durch Pflanzenschutzmaßnahmen für die Gesundheit von Mensch und Tier sowie für den Naturhaushalt entstehen können.

Die Internetseite soll eine Orientierung geben. Rechtsverbindlich sind die Texte der jeweiligen Regelungen (z.B. Gesetze und Verordnungen).

## Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung

Fragen und Antworten zur Pflanzenschutzanwendungsverordnung (PflSchAnwV) – Glyphosatverbot und Beschränkungen  
(\* .pdf, 0,11 MB)

Stand: 10.11.2021

Fragen und Antworten zur Pflanzenschutzanwendungsverordnung (PflSchAnwV) – Beschränkungen und Verbote in Schutzgebieten  
(\* .pdf, 84,17 KB)

Stand: 10.11.2021

Seit dem 8. September 2021 gilt die Fünfte Verordnung zur Änderung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung. Damit gibt es neue Verbote und Einschränkungen für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, unter anderem in Schutzgebieten. Besondere Verbote und Beschränkungen innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten gelten für Mittel mit dem Wirkstoff Glyphosat.

Informationen zur Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (\* .pdf, 0,42 MB)

Stand: 2. September 2021

www. **isip** .de

- Entscheidungshilfen / Prognosemodelle
- Ergebnisse von Befallserhebungen/ Schad-erregerüberwachung
- Warndienst



LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE | Freistaat SACHSEN

Startseite > Regionales > Sachsen > Ackerbau

## Ackerbau

29.11.2021

### Aktuelles Allgemein

Widerruf der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln mit dem Wirkstoff Prochloraz zum 31. Dezember 2021 +++ Verbot von bestimmten Zusatzstoffen (WD Allgemein... *mehr...*



29.11.2021

### Ⓞ Warndienst Allgemein, LfULG Sachsen Nr. 16

Information zur aktuellen Schaderregersituation und zu gezielten Kontroll- und Bekämpfungsmaßnahmen im Sinne eines integrierten umweltgerechten Pflanzenschutz (PDF, 361,8 KB)

**Warndienste Feldbau**  
Informationen zu aktuellen Hinweisen

[Mehr lesen](#)

25.11.2021

### Aktuelles Allgemein

Pflanzenschutzgeräte nach Abschluss der Arbeiten gründlich reini-gen und winterfest abstellen (WD Allgemein Nr. 15) *mehr...*



25.11.2021

### Ⓞ Warndienst Allgemein, LfULG Sachsen Nr. 15

Information zur aktuellen Schaderregersituation und zu gezielten Kontroll- und Bekämpfungsmaßnahmen im Sinne eines integrierten umweltgerechten Pflanzenschutz

**Ackerbaubroschüre 2021**  
Die Broschüre "Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland 2021" ist erschienen!

## Pflanzenschutzrecht

Rechtliche Regelungen

Genehmigungen

Zulassungen

Pflanzenschutzsachkunde

## Rechtliche Regelungen



© LfULG

Im Pflanzenschutz gibt es viele rechtliche Regelungen. Sie dienen dem Schutz der Kulturpflanzen vor Krankheiten, Schaderregern und Unkräutern. Die Regelungen sollen auch Gefahren abwehren, die durch Pflanzenschutzmaßnahmen für die Gesundheit von Mensch und Tier sowie für den Naturhaushalt entstehen können.

Die Internetseite soll eine Orientierung geben. Rechtsverbindlich sind die Texte der jeweiligen Regelungen (z. B. Gesetze und Verordnungen).

☾ Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung

☾ Einfache Hilfstätigkeiten im Pflanzenschutz

☾ Anzeigen nach §20 Pflanzenschutzgesetz- Versuchszwecke

☾ Amtlich anerkannte Kontrollwerkstätten

☾ Hinweise zum Pflanzenschutzgesetz

☾ Schutz von Anwohnern

# Mit wetterbasierten Prognosemodellen und Entscheidungshilfen zur Reduktion des chemischen Pflanzenschutzes beitragen

## Entscheidungshilfen

### Interaktive Prognosemodelle, Monitoringdaten und Empfehlungen

Mit wetterbasierten Prognosemodellen für Schädlinge und Krankheiten können Sie hier das Auftreten von Schaderregern sowie Perioden mit hohem Befallsdruck berechnen. Befallskontrollen und Empfehlungen der Pflanzenschutzdienste informieren Sie zusätzlich über die aktuelle Situation in Ihrer Region. Außerdem stehen Ihnen Programme zur Berechnung der Pflanzenentwicklung und zur Wahl des geeignetsten Bodenbearbeitungssystems zur Verfügung.



Getreide



Raps



Hackfrüchte



Mais

Agrarmeteorologische  
Informationen



Informationssystem zur  
Agrarmeteorologischen  
Beratung für die Länder

BBCH-Stadium  
Halmbruch-Prognose  
Septoria-Prognose  
Infektionsgefahr  
Befallserhebungen

Sklerotinia-Prognose  
Befallserhebungen-  
Schädlinge

Kartoffeln-Krautfäule  
Start/ Abstand  
Befallserhebungen  
Kartoffelkäfer  
Öko-SIMPHYT  
Zuckerrüben--  
Blattkrankheiten-  
Befallserhebungen  
Cercospora  
Blattlausmonitoring

Maiszünsler -  
Flugbeginn  
Befallserhebungen

-Agrarmeteorologische  
Gefahrenhinweise  
-Agrarmeteorologische  
-Vorhersagen  
-Mein Agrarwetter  
(DWD-Stationen und zukünftig AMN)

# Entscheidungshilfen/ Prognoseverfahren/ZEPP/ISIP Neu 2021: Rapsschädlingsmonitoring im ISIP-Portal



Startseite > Entscheidungshilfen > Raps > Befallserhebungen Schädlinge

## Befallserhebungen zum Auftreten von Rapsschädlingen

Befallserhebung | Kommentar

Sachsen

